



Fotos: Pietro Pellini

## DIE BEREICHE MALEREI/GRAFIK UND BILDHAUEREI

vertreten sich auf insgesamt 16 Klassen: 13 Malerei/ Grafikklassen und 3 Bildhauerklassen, die in mehreren Gebäuden ihre Ateliers haben. Die Aufteilung in die zwei klassischen Disziplinen der Kunst ist jedoch im Akademietag durchlässig und wird durch die künstlerischen Ausrichtungen der verschiedenen Professor\*innen überschritten auf die Bereiche Performance, Installation, Fotografie, Film, Video- und Objektkunst. Insgesamt 12 professionell betreute Werkstätten – von Video und Fotografie über Metall- und Holzbearbeitung bis hin zu Mal- und Drucktechniken – bieten den Studierenden darüber hinaus künstlerisch-technische Unterstützung an.

steht im Vordergrund dieses Studiums. Studierende der Freien Kunst und Lehramtsstudierende haben vom 1. bis zum 10. bzw. 12. Semester ihre Ateliertplätze in einer Klasse, die von einem/er Professor\*in geleitet wird. Um die Entwicklung einer persönlichen, bildnerischen Sprache zu fördern, liegt der Schwerpunkt des Studiums auf einer intensiven Auseinandersetzung im Atelier. Sie wird in Form regelmäßiger Klassenbesprechungen von den jeweiligen Professor\*innen begleitet. Außerdem wird zum klassenübergreifenden Dialog mit den Kommiliton\*innen angeregt. Die Studierenden erwerben handwerkliche und technische Fertigkeiten in den verschiedenen Werkstätten der Akademie und führen theoretische Auseinandersetzungen zu Fragen der künstlerischen Praxis in Form von kunstwissenschaftlichen und philosophischen Seminaren und Veranstaltungen durch.

## DIE FREIE ARBEIT IM ATELIER

## DEN STUDIENGANG FREIE KUNST

bietet die Kunstakademie Karlsruhe in den Bereichen Malerei/ Grafik und Bildhauerei an. Studienabschluss bildet eine Diplomprüfung, die in der Regel nach zehn Semestern abgeschlossen wird. Besonders begabte Absolvent\*innen können anschließend zu Meister\*innen berufen werden und alle Einrichtungen der Akademie für ein weiteres Jahr nutzen. – Kunst soll gesehen werden: Zur Sommerausstellung, die den Abschluss des Studienjahres bildet, öffnen sich die Ateliers und alle Studierenden der Akademie zeigen ihre Arbeiten der Öffentlichkeit. Bei der kuratorischen Jahresausstellung im Dezember werden Preise und Stipendien vergeben. Internationale Kooperationen und Austauschprogramme ermöglichen den Aufenthalt an einer Partnerhochschule im europäischen und außereuropäischen Ausland.

**Im Mittelpunkt steht Ihre eigene Arbeit.**

**Sie entscheiden, was Sie machen.**

**Es gibt keine Vorgaben.**

**Man sagt Ihnen nicht, wann, wo und wie zu arbeiten ist – aber man erwartet, dass Sie es tun.**

**Sie haben geräumige Ateliers, professionell betreute künstlerische Werkstätten und eine Bibliothek zur Verfügung.**

**Es gibt Vorlesungen, Vorträge, Seminare, Workshops und Exkursionen.**

**Sie sind im Dialog mit Professor\*innen, Werkstattleiter\*innen und den anderen Studierenden.**

**Sie entwickeln und verwerfen, Sie zeigen und verbergen, Sie reflektieren und diskutieren, was entstanden ist.**

## DIE BEWERBUNG ...

ist einmal jährlich zum Wintersemester möglich. Wichtigster Bestandteil der Bewerbungsunterlagen ist eine Mappe mit künstlerischen Arbeiten. Nähere Informationen zu den Bewerbungsunterlagen, den aktuellen Bewerbungsterminen, zur Studienberatung sowie zum Ablauf der Aufnahmeprüfung finden Sie auf unserer Website unter:

[www.kunstakademie-karlsruhe.de/studium/freie-kunst/](http://www.kunstakademie-karlsruhe.de/studium/freie-kunst/)

Darüber hinaus steht Ihnen für Fragen zur Verfügung:

Studiensekretariat  
Reinhold-Frank-Str. 67  
76133 Karlsruhe  
Tel: 0721/926-5224  
Fax: 0721/926-5225  
anette.pradl@kunstakademie-karlsruhe.de  
[www.kunstakademie-karlsruhe.de](http://www.kunstakademie-karlsruhe.de)



[instagram.com/kunstakademie.karlsruhe](https://www.instagram.com/kunstakademie.karlsruhe)  
[facebook.com/Kunstakademie.Karlsruhe](https://www.facebook.com/Kunstakademie.Karlsruhe)  
[twitter.com/KunstakademieKA](https://twitter.com/KunstakademieKA)



Abbildung Thiel und Innenseite: Corinne Wasmuth, 'Pehocé Towers', 2013 (Detail), Öl auf Holz, 197 x 715 cm



Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe

# STUDIENGANG FREIE KUNST

Das Studium an einer Kunstakademie ist anders ...



# STUDIENGANG FREIE KUNST

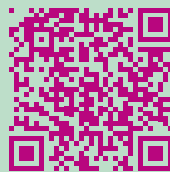
Das Studium an einer  
Kunstakademie ist anders ...



Abbildung Titel und Innenseite: Corinne Wasmuth, Peinliche Towers, 2013 (Detail), Öl auf Holz, 197 x 715 cm



instagram.com/kunstakademie.karlsruhe  
facebook.com/kunstakademie.karlsruhe  
twitter.com/kunstakademieKA



Sie entwickeln und verwerten,  
Sie zeigen und verbergen,  
Sie reflektieren und diskutieren,  
was entstanden ist.

Sie sind im Dialog  
mit Professor\*innen,  
Werkstattleiter\*innen  
und den anderen  
Studierenden.

Es gibt Vorlesungen,  
Vorträge, Seminare, Workshops  
und Exkursionen.

Sie haben geräumige Ateliers,  
professionell betreute  
künstlerische Werkstätten und  
eine Bibliothek zur Verfügung.

Man sagt Ihnen nicht,  
wann, wo und wie zu arbeiten ist –  
aber man erwartet, dass Sie es tun.

Es gibt keine Vorgaben.

Sie entscheiden,  
was Sie machen.

Im Mittelpunkt  
steht Ihre eigene Arbeit.

Studiensekretariat  
Reinhold-Frank-Str. 67  
76133 Karlsruhe  
Tel: 0721/926-5224  
Fax: 0721/926-5225  
anette.pradi@kunstakademie-karlsruhe.de  
www.kunstakademie-karlsruhe.de

Darüber hinaus steht Ihnen  
für Fragen zur Verfügung:  
www.kunstakademie-karlsruhe.de/stu-  
dium/freie-kunst/

ist einmal jährlich zum Wintersemester  
möglich. Wichtigster Bestandteil der  
Bewerbungsunterlagen ist eine Mappe  
mit künstlerischen Arbeiten. Nähere  
Informationen zu den Bewerbungs-  
unterlagen, den aktuellen Bewerbungs-  
terminen, zur Studienberatung sowie  
zum Ablauf der Aufnahmeprüfung  
finden Sie auf unserer Website unter:

## DIE BEWERBUNG ...

## DEN STUDIENGANG FREIE KUNST

bietet die Kunstakademie Karlsruhe in den Bereichen Malerei/  
Grafik und Bildhauerei an. Studienabschluss bildet eine  
Diplomprüfung, die in der Regel nach zehn Semestern ab-  
gelegt wird. Besonders begabte Absolvent\*innen können  
anschließend zu Meisterschüler\*innen berufen werden  
und alle Einrichtungen der Akademie für ein weiteres Jahr  
nutzen. – Kunst soll gesehen werden: Zur Sommerausstel-  
lung, die den Abschluss des Studienjahres bildet, öffnen  
sich die Ateliertüren und alle Studierenden der Akademie  
zeigen ihre Arbeiten der Öffentlichkeit. Bei der kuratier-  
ten Jahresausstellung im Dezember werden Preise und  
Stipendien vergeben. Internationale Kooperationen und  
Austauschprogramme ermöglichen den Aufenthalt an  
einer Partnerhochschule im europäischen und außereuro-  
päischen Ausland.

## DIE FREIE ARBEIT IM ATELIER

steht im Vordergrund dieses Studiums. Studierende der Frei-  
en Kunst und Lehramtsstudierende haben vom 1. bis zum 10.  
bzw. 12. Semester ihre Atelierplätze in einer Klasse, die von  
einem/er Professor\*in geleitet wird. Um die Entwicklung  
einer persönlichen, bildnerischen Sprache zu fördern, liegt  
der Schwerpunkt des Studiums auf einer intensiven Aus-  
einandersetzung im Atelier. Sie wird in Form regelmäßiger  
Klassenbesprechungen von den jeweiligen Professor\*innen  
begleitet. Außerdem wird zum klassenübergreifenden Dia-  
log mit den Kommiliton\*innen angeregt. Die Studierenden  
erwerben handwerkliche und technische Fertigkeiten in  
den verschiedenen Werkstätten der Akademie und führen  
theoretische Auseinandersetzungen zu Fragen der künst-  
lerischen Praxis in Form von kunstwissenschaftlichen und  
philosophischen Seminaren und Veranstaltungsreihen.

Fotos: Pietro Pellini





